

STATISTISCHES JAHRBUCH 2020

BERLIN



Berliner
Wissenschafts-Verlag

7 Liebe Leserinnen und Leser,

Datensammlungen anzulegen hat eine lange Tradition. Es würde den Rahmen eines Vorworts sprengen, die Spuren erster überlieferter statistischer Erhebungen nachzuzeichnen. Wichtiger ist es, der Frage nachzugehen, welches Motiv hinter der Erhebung amtlicher Daten steckt und ob dieses Motiv auch heute noch Bestand hat. Ein klares „JA“. Von jeher wurden Daten benötigt, erhoben und verwendet, um eine verlässliche Basis für das politische und wirtschaftliche Handeln zu haben.

Das Statistische Jahrbuch Berlin hat seinen Ursprung in einem Beschluss der Stadtverordneten vom 24. März 1892. Sie beschlossen, das Statistische Jahrbuch der Stadt Berlin als eine dauernd erforderliche Arbeit anzuerkennen. Der Magistrat beauftragte den damaligen Direktor des Statistischen Amtes mit der Durchführung dieser regelmäßigen Arbeiten.

Wir haben uns in den vergangenen Jahren selbstverständlich mit der Frage befasst, ob die Veröffentlichung statistischer Daten in einem Format, das sich seit nahezu 120 Jahren nicht wesentlich verändert hat, in die heutige schnelllebige Zeit passt. Der Bedarf an Informationen steigt, die Anforderungen an die Qualität und Aktualität der Daten ebenso. Die Anforderungen unserer Kundinnen und Kunden an die Daten der amtlichen Statistik änderten sich im Zuge der Digitalisierung grundlegend. Waren es über Jahrzehnte Bücher, sind es heute moderne Datenformate, digitale Datensammlungen, die sofort genutzt und weiterverarbeitet werden können. Das Statistische Jahrbuch entspricht der Erwartungshaltung der Datennutzenden nur in Teilen.

In der Corona-Krise hat sich zudem gezeigt, dass die amtliche Statistik schnell und flexibel auf Datenbedarfe reagieren können muss. Und sie bewies: Sie kann es. Auch das ein Argument, neue Wege in der Datenbereitstellung zu beschreiten. Die Daten des Statistischen Jahrbuches wird es immer geben. Dennoch erscheint es als klassisches Printprodukt mit dem Statistischen Jahrbuch 2020 zum letzten Mal.

Ihr

Jörg Fidorra

Vorstand des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg



- Kapitelübersicht
Kapitel und Abschnitte

- Allgemeine Vorbemerkungen — 8



00 Geographische und meteorologische Angaben — 10

Geographie
Naturschutz
Meteorologische Angaben

01 Gebiet und Bevölkerung — 20

Stadtgebiet
Bevölkerung
Haushalte und Familien
Bevölkerungsbewegung

02 Erwerbstätigkeit — 70

Erwerbstätigkeit
Arbeitsmarkt

03 Wahlen — 98

Europawahl
Bundestagswahl
Wahl zum Abgeordnetenhaus
Wahlen zu den
Bezirksverordnetenversammlungen

04 Bildung und Kultur — 114

Allgemeinbildende und berufliche Schulen
Auszubildende
Hochschulen
Ausbildungsförderung
Bildungsstand der Bevölkerung
Volkshochschulen
Kultur, Freizeit und Sport
Religionsgemeinschaften

05 Öffentliche Sozialleistungen — 178

Sozialhilfe
Asylbewerberleistungen
Wohngeld
Pflegeversicherung
Kinder- und Jugendhilfe
Schwerbehinderte
Kriegsopferfürsorge

06 Gesundheitswesen — 224

Gesundheitspersonal
Krankenhäuser
Schwangerschaftsabbrüche
Infektionskrankheiten
Todesursachen
Begräbnisse und Einäscherungen

07 Rechtspflege und öffentliche Sicherheit — 256

Gerichte
Polizeiliche Kriminalstatistik
Strafverfolgung und Strafvollzug
Öffentliche Sicherheit

08 Bautätigkeit und Wohnungen — 290

Baugenehmigungen
Baufertigstellungen
Gebäude- und Wohnungsbestand

09 Umwelt — 308

Abfallwirtschaft
Luftreinhaltung
Wasserwirtschaft
Umweltökonomie
Straßenbäume, Waldzustand





10 Land- und Forstwirtschaft,
Fischerei — 346

11 Produzierendes Gewerbe
und Handwerk — 360

Verarbeitendes Gewerbe
Energieversorgung
Baugewerbe
Handwerk

12 Handel, Gastgewerbe
und Tourismus — 388

Handel und Gastgewerbe
Tourismus

13 Verkehr — 398

Straßenverkehr
Schienennahverkehr
und Omnibuslinienverkehr
Luftverkehr
Binnenschifffahrt

14 Dienstleistungen — 414

15 Aus- und Einfuhr — 420

16 Unternehmen
und Arbeitsstätten — 426

Gewerbeanzeigen
Insolvenzen
Unternehmensregister
Öffentliche Register

17 Preise — 448

Verbraucherpreise
Baupreise
Kaufwerte

18 Verdienste
und Arbeitskosten — 466

Verdienste
Arbeitskosten

19 Einkommen und Ausgaben
privater Haushalte — 498

20 Öffentliche Finanzen
und Steuern — 522

Finanzen
Personal
Ausbildungsleistung
Steuern

21 Volkswirtschaftliche
Gesamtrechnungen — 554

Entstehung, Verteilung und
Verwendung des Inlandsprodukts

22 Großstadtvergleich — 576

•• Anhang — 581

Klassifikation der Wirtschaftszweige
Die Berliner Bezirke
Abkürzungen und Zeichenerklärung

••• Alphabetisches Sachregister — 587





● Allgemeine Vorbemerkungen

Im Statistischen Jahrbuch werden Ergebnisse von EU-, Bundes-, koordinierten Länder-, Landes- und Kommunalstatistiken veröffentlicht, die das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg (AfS) durchgeführt hat. Angaben aus Statistiken anderer Stellen runden dieses breit gefächerte Datenangebot ab. Hinweise auf die Quellen finden Sie in den Vorbemerkungen zu den einzelnen Kapiteln des Jahrbuchs oder jeweils unterhalb der Tabellen.

Die Reihenfolge der **Kapitel** und ihre Unterteilung in **Abschnitte** wurde im Jahr 2008 gegenüber den Vorjahren umgestellt. Sie orientiert sich jetzt streng am einheitlichen Verzeichnis aller Statistiken der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder (EVAS).

Eine Übersicht über die Kapitel und deren Abschnitte finden Sie auf den Seiten 6 bis 7.

Jedem Kapitel ist ein **Inhaltsverzeichnis** – mit allen Tabellenüberschriften – vorangestellt.

Die Tabellen sind kapitelweise durchnummeriert.

In gleicher Weise wurde das ebenfalls vom AfS herausgegebene Jahrbuch des Landes Brandenburg umgestellt.

Thematisch gleiche Tabellen in beiden Jahrbüchern, die eine Betrachtung der **Region Berlin-Brandenburg** erlauben, sind am Fuß durch einen Verweis gekennzeichnet (→ ...).

In den Tabellen und zugehörigen Vorbemerkungen wird aus Platzgründen und für bessere Lesbarkeit und Verständlichkeit weitgehend auf eine geschlechtsspezifische Bezeichnung verzichtet.

Berlin war im Berichtszeitraum dieses Bandes in **12 Bezirke** gegliedert (*siehe auch Anhang*). Die bis zum 31. Dezember 2000 gültige Aufteilung in 23 Bezirke wird nur noch im Ausnahmefall verwendet.

Bei der Zuordnung von Unternehmen, Betrieben und Arbeitsstätten sowie Wirtschaftszweigen wird die „**Klassifikation der Wirtschaftszweige**“ zugrunde gelegt. In diesem Jahrbuch wird die Ausgabe 2008 (WZ 2008) verwendet. Nähere Angaben dazu entnehmen Sie bitte dem Anhang und den einzelnen Kapiteln des Jahrbuchs.

Im Jahrbuch verwendete **Abkürzungen** und die **Zeichenerklärung** sind ebenfalls im Anhang zusammengefasst.





00 Geographische und meteorologische Angaben



© oxie99 - stock.adobe.com





	<i>Tabellen</i>	—12
Geographie	00.01	Ausgewählte Bodenerhebungen —12
	00.02	Ausgewählte Seen, Flüsse und Kanäle —12
Naturschutz	00.03	Naturschutzgebiete —13
	00.04	Landschaftsschutzgebiete —14
Meteorologische Angaben	00.05	Lufttemperatur, Luftfeuchtigkeit und Luftdruck 2019 nach Monaten —15
	00.06	Niederschläge und Witterung 2019 nach Monaten —16
	00.07	Windrichtungsverteilung und Sonnenscheindauer 2019 nach Monaten —17
	00.08	Wasserstände 2019 nach Monaten —18



00

Geographische und meteorologische Angaben Geographie

Geographische Lage:

52° 31' 12" nördlicher Breite
13° 24' 36" östlicher Länge
(Stadtmittelpunkt – Berliner Rathaus –)

Berliner Ortszeit:

um 6 Min. 22 Sek. hinter der MEZ
12 Uhr MEZ – 11 Uhr 53 Min. 38 Sek.
Berliner Ortszeit

MEZ – Mitteleuropäische Zeit

Höhe über dem Meeresspiegel: 29,5 – 115 m
darunter für bebaute Stadtfläche: 31 – 70 m

Gesamtfläche Berlins: 891 km²

Länge der Stadtgrenze: 234 km

Größte Ausdehnung

in ost-westlicher Richtung 45 km
in nord-südlicher Richtung 38 km

Ausgewählte Bodenerhebungen

00.01

Bodenerhebung	Höhe in m über NHN
Natürliche Erhebungen	
Großer Müggelberg	115
Schäferberg	103
Havelberg	97
Stolper Berge	97
Kleiner Müggelberg	88
Künstliche Erhebungen	
Arkenberge	122
Teufelsberg	120
Ahrensfelder Berge	115
Kienberg	102

→ Jahrbuch Brandenburg: 00.05

Ausgewählte Seen, Flüsse und Kanäle

00.02

See	Wasser- fläche in ha
Großer Müggelsee	743,3
Tegeler See	384,3
Langer See	290,3
Großer Wannsee	276,4
Seddinsee	258,0
Zeuthener See	228,4
darunter in Köpenick	131,0
Jungferensee	124,2
darunter in Zehlendorf	31,4
Dämeritzsee	93,5
darunter in Köpenick	46,3
Niederneuendorfer See	76,6
darunter in Reinickendorf	55,5

Fluss/Kanal innerhalb Berlins	Länge in km
Flüsse	
Spree	45,1
Havel	27,1
Panke	17,6
Dahme	16,4
Wuhle	15,7
Kanäle	
Teltowkanal	29,1
Landwehrkanal mit Flutgraben	11,8
Berlin-Spandauer Schifffahrtskanal (Hohenzollernkanal)	7,9
Neuköllner Schifffahrtskanal	4,0

Quelle: Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

→ Jahrbuch Brandenburg: 00.06



Naturschutzgebiete

00.03

Bezirk Gebiet	Fläche in ha
Pankow	477,6
Bogenseekette und Lietzengrabenniederung	131,0
Karower Teiche	128,6
Kalktuffgelände am Tegeler Fließ	75,6
Niedermoorwiesen am Tegeler Fließ	56,3
Mittelbruch	31,2
Schlosspark Buch und angrenzende Waldfläche	25,6
Fauler See	24,2
Idehorst	5,1
Charlottenburg-Wilmersdorf	206,5
Postfenn und Teufelsfenn	82,7
Barssee und Pechsee	34,7
Murellenschlucht u. Schanzenwald ..	28,5
Sandgrube im Jagen 86 (Grunewald)	25,1
Fließwiese Ruhleben	15,9
Hundekehlefenn	10,1
Grunewaldsee (südlicher Teil)	9,5
Spandau	251,7
Eiskeller und Spandauer Luchwald ...	144,0
Teufelsbruch und Nebenmoore	48,1
Großer und Kleiner Rohrpfuhl	30,5
Fort Hahneberg	19,2
Windmühlenberg Gatow	5,1
Insel Imchen bei Kladow	4,8
Steglitz-Zehlendorf	150,4
Pfaueninsel	95,8
Langes Luch/Dachsheide	32,4
Riemeisterfenn	7,2
Großes Fenn	6,4
Bäkewiese	6,0
Schlosspark Lichterfelde	2,6

Noch:
00.03

Bezirk Gebiet	Fläche in ha
Tempelhof-Schöneberg	3,6
Schöneberger Südgelände	3,6
Treptow-Köpenick	1 258,4
Müggelspreenniederung Köpenick	783,4
Wilhelmshagen-Woltersdorfer Dünenzug	186,7
Müggelsee und Fredersdorfer Mühlenfließ	141,7
Krumme Lake Grünau	45,2
Wasserwerk Johannisthal	34,6
Grünauer Kreuz	34,2
Ehemaliges Flugfeld Johannisthal	26,1
Teufelsseemoor Köpenick	6,5
Marzahn-Hellersdorf	4,0
Unkenpfuhle Marzahn	4,0
Lichtenberg	135,4
Falkenberger Rieselfelder	88,1
Falkenberger/Wartenberger Luch	25,1
Malchower Aue	22,2
Reinickendorf	173,2
Tegeler Fließ	129,3
Baumberge	42,5
Ziegeleigraben/Albtalweg	1,4
Berlin 2 660,8	

Quelle: Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz
Stand: Oktober 2020

→ Jahrbuch Brandenburg: 00.09



00

Geographische und meteorologische Angaben
Naturschutz

Landschaftsschutzgebiete

00.04

Bezirk Gebiet	Fläche in ha
Mitte/Pankow/Reinickendorf	142,4
Ehemaliger Mauerstreifen, Schönholzer Heide, Bürgerpark	142,4
Mitte	70,0
Volkspark Rehberge	70,0
Pankow	1 675,6
Buch	865,4
Blankenfelde	799,7
Zingerwiesen	10,5
Charlottenburg-Wilmersdorf	120,5
Volkspark Jungfernheide und Dauerwäldchen Siemensstadt	120,5
Charlottenburg-Wilmersdorf/ Steglitz-Zehlendorf	3 008,0
Grunewald	3 008,0
Spandau	2 395,8
Spandauer Forst	1 125,3
Gatow, Kladow, Groß-Glienicke	537,3
Feldflur Gatow/Kladow	272,3
Rieselfelder Karolinenhöhe	220,4
Tiefwerder Wiesen	66,7
Eiskeller	52,4
Hahneberg und Umgebung	39,9
Pichelswerder	29,5
Faule Spree	14,9
Spandauer Zitadelle	12,5
Havelufer nördlich Gatow	11,8
Grimnitzsee	7,2
Weinmeisterhöhe	5,6
Steglitz-Zehlendorf	1 407,9
Düppeler Forst	1 317,1
Rehwiese und Nikolassee	25,5
Heinrich-Laehr-Park	23,7
Alter Gutshof Düppel	11,8
Gemeindewäldchen Zehlendorf	9,6
Gut Eule	6,8
Wiesengelände an der Borussenstraße	4,3
Lichterfelde-Süd	4,2
Waldgelände am Oskar-Helene-Heim	3,8
Krummes Fenn	1,1

Noch:
00.04

Landschaftsschutzgebiete

Bezirk Gebiet	Fläche in ha
Tempelhof-Schöneberg	59,7
Waldgelände ostwärts des Kirchhainer Dammes	18,3
Nachtbucht	13,2
Schöneberger Südgelände	13,0
Wäldchen am Königsgraben	11,6
Pfuhlgelände an der Britzer Straße ...	3,6
Neukölln	6,8
Vogelschutzgebiet am Wildmeisterdamm	3,8
Röthepfuhl	3,0
Treptow-Köpenick	1 113,4
Müggelsee und Fredersdorfer Mühlenfließ	802,1
Plänterwald	89,7
Müggelspree	71,4
Neue Wiesen	64,7
Erpetal	46,0
Ehemaliges Flugfeld Johannisthal	39,5
Marzahn-Hellersdorf	186,1
Kaulsdorfer Seen	93,7
Hönower Weiherkette	55,8
Barnimhang	36,6
Lichtenberg	103,2
Herzberge	61,1
Falkenberger Krugwiesen	42,1
Reinickendorf	2 209,3
Tegeler Forst	1 392,1
südlicher Teil	691,7
nördlicher Teil	700,4
Jungfernheide	265,4
Tegeler Fließ	125,6
Waldgelände Frohnau	114,2
Lübarser Felder	110,6
Flughafensee	99,9
Inseln im Tegeler See	58,4
Heiligensee	43,1

Berlin (ohne einstweilige
Sicherstellungen) 12 498,7

Quelle: Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz
Stand: Oktober 2020



Lufttemperatur, Luftfeuchtigkeit und Luftdruck 2019 nach Monaten

00.05

Monat	Mittlere Temperatur	Abweichung v. Durchschnitt 1961–1990	Tiefste Temperatur		Höchste Temperatur		Mittlerer		
							relativer Feuchtigkeitsgehalt der Luft	Bewölkungsgrad	Luftdruck auf NN reduziert
			°C	am	°C	am	%	Achtel	hPa
Januar	1,4	1,8	– 6,8	23.	8,5	1.	87	6,5	1 011,4
Februar	4,4	3,8	– 4,0	23.	16,6	16.	76	5,0	1 021,5
März	7,0	3,0	– 2,6	20.	18,6	30.	79	6,0	1 014,2
April	11,1	2,7	– 2,0	1.	25,4	25.	60	3,4	1 017,3
Mai	12,6	– 0,9	– 0,3	5.	25,9	19.	70	5,4	1 013,9
Juni	21,9	5,2	8,7	9.	37,6	30.	63	3,8	1 016,3
Juli	19,4	1,5	9,1	11.	33,3	29.	68	4,8	1 014,2
August	20,3	3,1	9,4	22.	33,4	28./31.	69	4,3	1 015,8
September ..	14,5	1,0	3,9	20.	29,6	1.	78	4,7	1 016,9
Oktober	9,0	1,7	– 2,7	31.	24,2	13.	86	5,2	1 014,2
November ...	6,2	1,6	– 2,4	1.	16,2	2.	92	6,4	1 006,4
Dezember ...	4,2	3,0	– 3,8	29.	11,8	18.	87	5,7	1 012,4
2019	11,2	2,3	– 6,8	23. Jan	37,6	30. Jun	76	5,1	1 014,5

Die Mittelwerte von Temperatur, Feuchtigkeit, Luftdruck und Bewölkungsgrad werden aus stündlichen maschinellen Ablesungen (0.50 bis 23.50 Uhr MEZ) berechnet.

Der relative Feuchtigkeitsgehalt der Luft gibt das prozentuale Verhältnis der in der Luft vorhandenen Wassermenge zu derjenigen an, die bei der jeweils herrschenden Temperatur zur völligen Sättigung der Luft mit Feuchtigkeit erforderlich sein würde.

Der Bewölkungsgrad wird seit 1981 in Achteln angegeben, sodass ein klarer Himmel mit 0, ein vollständig bedeckter mit 8 und die dazwischenliegenden Bewölkungsstufen mit den Zahlen 1 bis 7 bezeichnet werden.

Temperatur- und Feuchtigkeitsmessungen erfolgen in 2 m Höhe über Grund.

→ Jahrbuch Brandenburg: 00.11

Quelle: Beilage zur Berliner Wetterkarte der Klimastation des Instituts für Meteorologie der Freien Universität in Berlin-Dahlem (51 m über Normalnull (NN), NN wird auf den Amsterdamer Pegel bezogen)



00

Geographische und meteorologische Angaben

Meteorologische Angaben

00.06

Niederschläge und Witterung 2019 nach Monaten

Monat	Niederschlagshöhe		Witterung						
	mm	in % des Durchschnitts 1961–1990	heitere	trübe	Tage mit		Sommer- tage	Frost- tage	Eistage
			Tage		Nebel	Gewitter			
Januar	48	111	–	21	2	–	–	17	4
Februar	19	52	3	9	2	–	–	16	–
März	62	165	–	13	1	2	–	2	–
April	7	15	11	5	1	1	1	1	–
Mai	39	71	1	6	1	2	2	1	–
Juni	75	106	4	2	–	7	25	–	–
Juli	55	103	3	8	–	5	13	–	–
August	28	43	4	5	–	6	20	–	–
September ..	56	123	2	7	1	1	3	–	–
Oktober	55	152	–	8	2	1	–	3	–
November ...	35	70	–	17	6	–	–	3	–
Dezember ...	29	53	2	12	4	–	–	8	–
2019	507	86	30	113	20	25	64	51	4

Als Sommertage werden Tage mit einer Höchsttemperatur von mindestens 25 °C bezeichnet,
als Frosttage solche mit einer Tiefsttemperatur unter 0 °C;
an Eistagen bleibt selbst die höchste Temperatur unter 0 °C.

Quelle: Beilage zur Berliner Wetterkarte der Klimastation
des Instituts für Meteorologie der Freien Universität
in Berlin-Dahlem (51 m über Normalnull (NN),
NN wird auf den Amsterdamer Pegel bezogen)

→ Jahrbuch Brandenburg: 00.10



Windrichtungsverteilung und Sonnenscheindauer 2019 nach Monaten

Monat	Windrichtungsbeobachtung ¹									Maximale Windspitze		Sonnenscheindauer	
	N	NO	O	SO	S	SW	W	NW	Wind- stille	m/s	km/h	Stunden	in % der astro- nomisch möglichen
absolut													
Januar	19	3	20	24	20	36	75	51	–	21,6	1.	57,0	22,2
Februar	2	6	9	13	39	51	67	37	–	17,5	11.	130,6	47,3
März	7	3	1	7	24	64	101	40	1	23,3	4.	95,6	26,1
April	15	63	81	47	7	5	10	12	–	17,3	23.	277,9	66,8
Mai	24	26	19	18	20	17	51	73	–	15,7	20.	216,7	44,5
Juni	8	18	35	48	33	28	23	47	–	24,0	12.	355,6	70,8
Juli	11	17	30	11	7	16	68	88	–	23,2	20.	230,7	45,7
August	12	11	30	38	33	45	57	21	1	15,6	13.	259,6	57,1
September ..	10	4	5	27	25	52	73	44	–	21,0	30.	183,2	48,1
Oktober	6	11	21	33	32	90	39	16	–	16,1	12.	139,1	42,1
November ...	2	12	46	30	67	48	25	10	–	15,4	29.	47,3	17,9
Dezember ...	10	–	1	32	51	73	54	26	1	24,3	14.	60,4	23,0
2019	126	174	298	328	358	525	643	465	3	24,3	14. Dez	2 053,7	45,9
in % aller Beobachtungen													
	4,3	6,0	10,2	11,2	12,3	18,0	22,0	15,9	0,1	x	x	x	x
absolut													
2018	162	231	555	440	299	357	449	427	–	26,1	18. Jan	2 304,2	51,5
in % aller Beobachtungen													
	5,5	7,9	19,0	15,1	10,2	12,2	15,4	14,6	–	x	x	x	x

¹ täglich 8 Beobachtungen (0.50 Uhr, 3.50 Uhr, 6.50 Uhr, 9.50 Uhr, 12.50 Uhr, 15.50 Uhr, 18.50 Uhr, 21.50 Uhr MEZ), Windrichtung 10 min-Mittel

Quelle: Klimastation und Beilage zur Berliner Wetterkarte des Instituts für Meteorologie der Freien Universität in Berlin-Dahlem (51 m über Normalnull (NN), NN wird auf den Amsterdamer Pegel bezogen)



00

Geographische und meteorologische Angaben

Meteorologische Angaben

Wasserstände 2019 nach Monaten

00.08

Monat	Pegelstand in m über Normalhöhennull (NHN) ¹					
	Charlottenburger Schleuse Spree-Oder-Wasserstraße			Spandauer Schleuse Havel-Oder-Wasserstraße		
	Unterpegel			Unterpegel		
	niedrigster	höchster	mittlerer	niedrigster	höchster	mittlerer
Januar	29,34	29,69	29,48	29,35	29,69	29,47
Februar	29,36	29,54	29,44	29,37	29,56	29,44
März	29,40	29,70	29,50	29,40	29,70	29,49
April	29,28	29,41	29,33	29,29	29,44	29,33
Mai	29,30	29,59	29,35	29,35	29,50	29,35
Juni	29,27	29,88	29,32	29,28	29,70	29,32
Juli	29,23	29,59	29,27	29,21	29,49	29,27
August	29,28	29,84	29,30	29,27	29,61	29,30
September ..	29,26	29,47	29,31	29,24	29,46	29,31
Oktober	29,33	29,45	29,36	29,33	29,45	29,36
November ...	29,32	29,49	29,36	29,32	29,47	29,35
Dezember ...	29,35	29,44	29,38	29,36	29,46	29,38

Wasserstände 2019 nach Monaten

Noch
00.08

Monat	Pegelstand in m über Normalhöhennull (NHN) ¹					
	Schleuse Mühlendamm Spree-Oder-Wasserstraße			Köpenick Spree-Oder-Wasserstraße		
	Unterpegel			Pegel		
	niedrigster	höchster	mittlerer	niedrigster	höchster	mittlerer
Januar	30,75	30,92	30,78	32,33	32,44	32,37
Februar	30,75	30,85	30,77	32,34	32,40	32,36
März	30,76	30,50	30,79	32,34	32,40	32,36
April	30,74	30,79	30,75	32,34	32,31	32,36
Mai	30,73	30,89	30,75	32,35	32,43	32,37
Juni	30,72	31,05	30,74	32,32	32,42	32,35
Juli	30,72	30,79	30,72	32,30	32,38	32,32
August	30,70	31,03	30,72	32,29	32,38	32,31
September ..	30,70	30,78	30,72	32,28	32,39	32,33
Oktober	30,72	30,78	30,73	32,33	32,41	32,35
November ...	30,72	30,87	30,73	32,34	32,39	32,36
Dezember ...	30,73	30,79	30,73	32,35	32,40	32,36

¹ NHN wird auf das Deutsche Haupthöhennetz
1992 (DHHN92) bezogen

Quelle: Wasserstraßen-
und Schifffahrtsamt Berlin



01 Gebiet und Bevölkerung



© Sergiy Serdyuk - stock.adobe.com





Stadtgebiet

Vorbemerkungen —23

Tabellen —30

- 01.01 **Bodenfläche am 31. Dezember 2019
nach Bezirken und Nutzungsarten —30**
- 01.02 **Entwicklung der Stadtgebietsfläche
seit dem 14. Jahrhundert —32**
- 01.03 **Siedlungs- und Verkehrsfläche, Bevölkerungs-
und Siedlungsdichte 2019 nach Bezirken —32**

Bevölkerung

Bevölkerung

- 01.04 ... in Alt-Berlin 1600 bis 1919 —33
- 01.05 ... in Berlin 1816 bis 2019 —36
- 01.06 ... Durchschnittsbevölkerung 1950 bis 2019 —38
- 01.07 ... 1981 bis 2013 nach Bezirken —39
- 01.08 ... am 31. Dezember 2019 nach Altersjahren,
Geschlecht und Familienstand —40
- 01.09 **Eingebürgerte Personen 2019
nach bisheriger Staatsangehörigkeit
und Geschlecht —46**
- Ausländer am 31. Dezember 2019**
- 01.10 ... nach Staatsangehörigkeiten —47
- 01.11 ... nach Bezirken
und ausgewählten Staatsangehörigkeiten —49
- 01.12 **Bevölkerung 2019 nach Altersgruppen
und Migrationshintergrund —50**

Haushalte und Familien

Privathaushalte 2019

- 01.13 ... nach Bezirken und Haushaltsgröße —51
- 01.14 ... nach Bezirken und Haushaltsnettoeinkommen —51
- 01.15 **Paare, Alleinstehende und Alleinerziehende 2019
nach Beteiligung am Erwerbsleben
und Zahl der ledigen Kinder —53**
- 01.16 **Familien mit Kindern unter 18 Jahren 2019
nach Altersgruppen und Zahl der Kinder —53**
- 01.17 **Hauptmieterhaushalte 2018 nach Haushaltsstruktur
und Mietbelastung —54**
- 01.18 **Bewohnte Mietwohnungen 2018
nach Bezirken und Miete je m² Wohnfläche —55**



01

Gebiet und Bevölkerung Inhaltsverzeichnis

Bevölkerungsbewegung

- 01.19 Bevölkerungsvorgänge 2005 bis 2019 —56
- 01.20 Bevölkerungsentwicklung 2011 bis 2019 —59
 - Eheschließungen 2010 bis 2019
 - 01.21 ... nach dem bisherigem Familienstand der Ehegatten —60
 - 01.22 ... nach Staatsangehörigkeit der Ehegatten —60
 - 01.23 Durchschnittliches Heiratsalter 2000 bis 2019
nach dem bisherigen Familienstand der Ehegatten —61
 - Ehescheidungen 2019
 - 01.24 ... nach Art der gerichtlichen Entscheidung —62
 - 01.25 ... nach Ehedauer und Antragsteller —62
 - 01.26 ... nach Ehedauer und Zahl der Kinder —63
 - Zusammengefasste Geburtenziffer
 - 01.27 ... 1991 bis 2019 —64
 - 01.28 ... 1991 bis 2013 nach Bezirken —64
 - 01.29 Mehrlingsgeburten 2000 bis 2019 —65
 - 01.30 Gestorbene 2019 nach Altersgruppen und Familienstand —66
 - 01.31 Sterbehäufigkeit 1991 bis 2019 nach Altersgruppen
und Geschlecht —67
 - Wanderungen über die Grenze von Berlin 2019
 - 01.32 ... nach Herkunfts- und Zielgebieten —68
 - 01.33 ... nach Altersgruppen —69



In diesem Abschnitt werden Angaben zum Stadtgebiet und zur Bevölkerung aus unterschiedlichen Quellen nachgewiesen. Bevölkerungsstatistiken beruhen auf Volkszählungen/Zensus, der Fortschreibung des Bevölkerungsstandes und auf statistischen Auswertungen des Einwohnermelderegisters sowie den Mikrozensuserhebungen.

Des Weiteren werden Ergebnisse der Statistik der Natürlichen Bevölkerungsbewegung (Eheschließungen, Ehelösungen, Geburten, Sterbefälle) und der Wanderungsstatistik (Zu- und Fortzüge) dargestellt. Durch sie wird eine Übersicht über die demografische Entwicklung einer Region erstellt.

Die Flächenangaben zum 31. Dezember 2019 basieren auf der Hauptübersicht der Liegenschaften der Kataster- und Vermessungsverwaltungen.

Auf die Darstellung von Bevölkerungszahlen aus **Volkszählungen** seit 1939 wird verzichtet. Die Bevölkerungszahlen wurden letztmalig im Jahrbuch 2001 veröffentlicht. Die letzten Zählungen fanden 1981 in Berlin-Ost und 1987 in Berlin-West statt.

Der **Zensus 2011**, eine moderne Volkszählung, wurde zum Stichtag 9. Mai 2011 in Deutschland nach einem neuen registergestützten Verfahren mit ergänzenden Erhebungen durchgeführt.

Die **Bevölkerungsfortschreibung** wird auf der Basis der jeweils aktuellen Volkszählung (Zensus) vorgenommen. Die Fortschreibung erfolgt mit den Ergebnissen der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung und der Wanderungsstatistik. Zugänge sind Geburten und Zuzüge, Abgänge sind Sterbefälle und Fortzüge. Die Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung in Berlin-West für 1971 bis 1986 liegen nach einer Schätzung für verwaltungsinterne Zwecke um rund 102 000 Personen höher, weil zum einen die Volkszählung 1970 eine nicht korrigierbare Untererfassung um etwa 2 % oder rund 40 000 Personen aufwies und weil zum anderen bis Ende 1971 vorgenommene Anmeldungen von Berlinern in westdeutscher Nebenwohnung, die weiterhin in Berlin lebten, als Fortzüge gewertet werden mussten. Für Berlin-Ost sind von 1985 bis 1989 die Jahresendbestände der Bevölkerung aus den Registerzahlen des im Jahre 1985 eingeführten Zentralen Einwohnerregisters als Fortschreibungsergebnisse ausgewiesen. Zum Stand 3. Oktober 1990 wurde eine Auszählung des Zentralen Einwohnerregisters durchgeführt, welche in Ermangelung eines Volkszählungsergebnisses als Ausgangsgröße für die Fortschreibung in Berlin-Ost verwendet wird. Seither wird in beiden Stadtteilen Berlins die Bevölkerungsfortschreibung nach bundeseinheitlichen statistischen Methoden erstellt. Mit dem am 9. Mai 2011 durchgeführten Zensus wurde die Bevölkerungsfortschreibung auf eine neue Grundlage gestellt. In die Bevölkerungsfortschreibung fließen nur Ereignisse ein, die nach dem 9. Mai 2011 (Zensusstichtag) stattgefunden haben. In den Ergebnissen der einzelnen Bewegungsstatistiken (Geburten-, Sterbefälle- und Wanderungsstatistik) hingegen werden für die Jahre 2011 bis 2015 auch die Ereignisse vor dem Zensusstichtag ausgewiesen. Sofern an den Tabellen nichts anderes vermerkt ist, wurde bei den Zahlenangaben der jeweils aktuelle Gebietsstand zugrunde gelegt.

Aus rechtlichen Gründen kann die Bevölkerungszahl aus der amtlichen Bevölkerungsfortschreibung für Berlin ab Berichtsmonat Januar 2014 nur noch für Berlin insgesamt ermittelt werden. Ergebnisse für die zwölf Bezirke sind hieraus nicht mehr verfügbar.

Die Statistik der melderechtlich registrierten Einwohner (**Einwohnerregisterstatistik**) beruht auf den Angaben im Einwohnerregister des Landesamtes für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten (LABO). Von dieser Datei erhält das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg einen verkürzten Statistikabzug.



Beim Vergleich von Auswertungen des Einwohnerregisters mit den Ergebnissen der Bevölkerungsfortschreibung ist die Unterschiedlichkeit der Datenquellen zu beachten. Das Einwohnerregister ist – neben der Volkszählung/Zensus – in Berlin die wichtigste Datenquelle für differenzierte Aussagen über die Zusammensetzung der Berliner Bevölkerung nach der Staatsangehörigkeit und über die regionale Verteilung der Bevölkerung unterhalb der Bezirksebene. Die hier dargestellten Ausländerdaten beziehen sich auf die melderechtlich registrierten Personen am Ort der Hauptwohnung.

Der **Mikrozensus** ist eine amtliche, jährlich durchgeführte Haushaltsbefragung, die 1% aller Berliner Haushalte umfasst und Auskunft über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung gibt.

Die zu befragenden Haushalte werden auf der Basis der Wohnanschriften durch ein mathematisches Zufallsverfahren ausgewählt und bleiben in vier aufeinanderfolgenden Jahren in der Befragung.

Für die Hochrechnung werden die Stichprobendaten an die Eckzahlen der Bevölkerungsfortschreibung angepasst. In den Tabellen werden Werte unter 5 000 (weniger als 50 Fälle in der Stichprobe) nicht nachgewiesen, da sie mit einem einfachen relativen Stichprobenfehler von mehr als 15 % behaftet sind. Ab 2005 werden die Befragungstermine für die Haushalte zufällig über das Jahr verteilt. Die Ergebnisse sind daher Jahresdurchschnittswerte und nicht mit den früheren Stichtagsergebnissen vergleichbar.

Die Ergebnisse des Mikrozensus basieren auf den fortgeschriebenen Ergebnissen des Zensus 2011.

Datenquellen für die **Statistiken der Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle** sind die von den Standesbeamten – bzw. von den dazu ermächtigten Institutionen (Krankenhäuser) – ausgefüllten Zählblätter. Regional zugeordnet werden Eheschließungen dem Registrierort, Geburten dem Ort der Hauptwohnung der Mutter und Sterbefälle dem Ort der Hauptwohnung des Gestorbenen. Die Daten für die **rechtskräftigen Urteile in Ehesachen** werden von den bei den Amtsgerichten Tempelhof-Kreuzberg, Pankow-Weißensee und Schöneberg angesiedelten Familiengerichten und bei Berufungsverfahren vom Kammergericht im Rahmen der Justizgeschäftsstatistiken erfasst und an die Statistischen Ämter übermittelt. Die **Wanderungsstatistik** wird aus den Angaben erstellt, die ein Zu- bzw. Fortziehender bei der An- oder Abmeldung bzw. Statusänderung einer Wohnung den Meldebehörden auf dem Meldeschein bekannt gibt.



Definitionen und methodische Hinweise

Nutzungsartenbereich Siedlung

Der Nutzungsartenbereich Siedlung beinhaltet die bebauten und nicht bebauten Flächen, die durch die Ansiedlung von Menschen geprägt werden oder zur Ansiedlung beitragen.

- **Wohnbaufläche**

Wohnbaufläche ist eine baulich geprägte Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freiflächen (z. B. Vorgärten, Ziergärten, Zufahrten, Stellplätze und Hofraumflächen), die ausschließlich oder vorwiegend dem Wohnen dient.

- **Industrie- und Gewerbefläche**

Industrie- und Gewerbefläche ist eine Fläche, auf der sich Industrie-, Gewerbe-, Handels- und Dienstleistungsunternehmen sowie deren Betriebsflächen befinden.

- **Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche**

Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche ist eine bebaute oder unbebaute Fläche, die dem Sport, der Freizeitgestaltung oder der Erholung dient.

Nutzungsartenbereich Verkehr

Der Nutzungsartenbereich Verkehr enthält die bebauten und nicht bebauten Flächen, die dem Verkehr dienen.

- **Straßenverkehr**

Straßenverkehr umfasst alle für die bauliche Anlage Straße erforderlichen Flächen und die dem Straßenverkehr dienenden bebauten und unbebauten Flächen.

- **Bahnverkehr**

Bahnverkehr umfasst alle für den Schienenverkehr erforderlichen Flächen und die dem Schienenverkehr dienenden bebauten und unbebauten Flächen.

Nutzungsartenbereich Vegetation

Der Nutzungsartenbereich Vegetation umfasst die Flächen außerhalb der Ansiedlungen, die durch land- oder forstwirtschaftliche Nutzung, durch natürlichen Bewuchs oder dessen Fehlen geprägt werden.

- **Landwirtschaft**

Landwirtschaft ist eine Fläche für den Anbau von Feldfrüchten sowie eine Fläche, die beweidet und gemäht werden kann, einschließlich der mit besonderen Pflanzen angebauten Fläche (einschließlich landwirtschaftlichen Brachlands).

- **Wald**

Wald ist eine Fläche, die mit Forstpflanzen (Waldbäume und Waldsträucher) bestockt ist.

Nutzungsartenbereich Gewässer

Der Nutzungsartenbereich Gewässer umfasst die mit Wasser bedeckten Flächen.

- **Fließgewässer**

Fließgewässer ist

- ein geometrisch begrenztes, auf dem Festland fließendes Gewässer, das die Wassermengen sammelt, die als Niederschläge auf die Erdoberfläche fallen oder in Quellen austreten, und in ein anderes Gewässer, ein Meer oder in einen See transportiert oder
- ein in einem System von natürlichen oder künstlichen Bodenvertiefungen verlaufendes Wasser, das zur Be- und Entwässerung an- oder abgeleitet wird oder
- ein geometrisch begrenzter, für die Schifffahrt angelegter künstlicher Wasserlauf, der in einem oder mehreren Abschnitten die jeweils gleiche Höhe des Wasserspiegels besitzt.

- **Stehendes Gewässer**

Stehendes Gewässer ist eine natürliche oder künstliche mit Wasser gefüllte, allseitig umschlossene Hohlform der Landoberfläche ohne unmittelbaren Zusammenhang mit Meer.